

Schlösser Armaturen GmbH & Co. KG
Im Dohm 3
D-57462 Olpe
Telefon: +49 (0) 2761/607-214
E-Mail: presse@schloesser-armaturen.de

12. Oktober 2015

Pressemitteilung

Wasserzähler-Marke *Werner Schütz*

Zertifizierte Produktqualität gemäß Trinkwasserverordnung

Schlösser Armaturen investiert weiter in seine hauseigene Wasserzähler-Marke. Drei moderne Prüfstellen in Betrieb – Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001

Olpe. Der Olper Armaturenhersteller Schlösser Armaturen hat kürzlich seine staatlich anerkannte Eichstelle für Wasserzähler um zwei weitere, moderne Prüfanlagen erweitert. Damit verfügt das Unternehmen für seine hauseigene Wasserzähler-Marke *Werner Schütz* jetzt über drei moderne Eichstände, die sich technisch durch eine hohe Präzision und Messgeschwindigkeit auszeichnen und durch ihren hohen Grad an Automatisierung bequem handhaben lassen. „Wir konnten unsere Prüfkapazität damit vervielfachen“, hat Torsten Hermes, Verkaufsleiter Wasserzähler, ermittelt.



Bei der Erweiterung der Eichstelle stand aber nicht allein die Produktivität im Fokus. „Ein wichtiger Aspekt war weiterhin die Sicherung der Produktqualität“, erklärt Holger Hendricks, stellvertretender Leiter der Prüfstelle. Dass hier höchste Standards erfüllt werden, belegt Schlösser Armaturen durch die Zertifizierung des Qualitätsmanagementsystems von Eichstelle und Montage nach DIN EN ISO 9001 durch die AssZert Zertifizierungsgesellschaft (Hattingen).

Bei der Sicherung der Produktqualität geht es zum einen um eine kontinuierliche Qualitätskontrolle der verwendeten Materialien: Schlösser Armaturen richtet sich bei der Fertigung *der Werner Schütz-Wasserzähler* strikt nach den Vorgaben der Trinkwasserverordnung (TrinkwV 2001). So werden bereits seit Jahren ausschließlich Messingwerkstoffe verwendet, die der Norm DIN 50930/6 entsprechen und auf der „Positivliste der trinkwasserhygienisch geeigneten metallenen Werkstoffe“ des Umweltbundesamtes (UBA) verzeichnet sind. Kunststoffe, die mit Trinkwasser in Berührung kommen, entsprechen der KTW-Leitlinie (UBA) und dem Regelwerk W 270 des DVGW (Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches).

Qualitätsüberwachung vom Guss bis zum Versand

Des Weiteren liegt ein besonderes Augenmerk auf der Hygiene im Produktionsprozess. Auch hier folgt das Unternehmen strengen Richtlinien: Die neuen Eichstände gewährleisten



WERNER SCHÜTZ



aufgrund ihrer Konstruktion und der verwendeten Bauteile aus hochwertigem Edelstahl ein Höchstmaß an Hygiene. Zudem wird das gechlorte Prüfwasser durch eine vollautomatische Impfstation ständig auf einen korrekten Chlor- und PH-Wert gemäß TrinkwV überprüft. Nicht zuletzt erfolgt eine regelmäßige Untersuchung von Prüfwasser und Prüflingen durch ein zertifiziertes Umweltlabor.

Damit die Wasserzähler bei der Überprüfung die gesetzlichen Grenzwerte für biologische und metallene Rückstände im Trinkwasser einhalten, und um eine falsche Handhabung auszuschließen, wurde schließlich auch das bestehende Hygienekonzept überarbeitet. Es beinhaltet u. a. Vorgaben zur allgemeinen Hygiene (Desinfektion von Handschuhen, Werkzeug etc.) sowie regelmäßige Schulungen der Mitarbeiter.

In der Produktion und im Eichprozess wird damit gewährleistet, dass sowohl die Vorgaben der nationalen Trinkwasserverordnung als auch die Anforderungen der Europäischen Messgeräte-Richtlinie (MID) voll erfüllt werden.



„Da wir als einer der wenigen Hersteller in Deutschland die Zählergehäuse in unserer Gießerei selbst herstellen und im Anschluss auch alle weiteren Fertigungsschritte im Haus erledigen, können wir eine sehr hohe Material- und Produktsicherheit garantieren“, sagt Hendricks. Die Produktions- und Legierungsdaten jeder Charge werden ebenso wie die Prüfergebnisse jedes einzelnen Wasserzählers in einem Datenbanksystem gespeichert und sind später jederzeit nachvollziehbar.

Werner Schütz Wasserzähler werden seit 1928 in Deutschland hergestellt. Seit 2001 erfolgt die Fertigung im Unternehmenshauptsitz von Schlösser Armaturen in Olpe. Die Marken-Produktpalette wird kontinuierlich erweitert, wobei auf eine hohe Eigenfertigungsquote Wert gelegt wird. Die komplette Produktpalette für die Wasser- und Wärmeverbrauchs-messung umfasst derzeit weit über 1.000 Artikel.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Schlösser Armaturen GmbH & Co. KG

Andrea Engelhard-Bode

Assistentin der Geschäftsführung

Tel. 02761 - 607 214

presse@schloesser-armaturen.de

www.schloesser-armaturen.de

Über Schlösser Armaturen

Im Jahr 1954 wurden in der Fabrik in Olpe die ersten Stapelarmaturen und Wasserzähler hergestellt. Seit dem Jahr 1998 konzentriert sich das Unternehmen unter der Leitung der Familien de Gruyter und Stach vorrangig auf die Produktion hochwertiger Armaturen und Ventile für die moderne Haustechnik. Unter dem Dach von Schlösser Armaturen werden heute zudem die Wasserzähler der Marke Werner Schütz hergestellt und vertrieben.

Die umfassende Produktpalette von Schlösser Armaturen zeichnet sich durch hochwertige Materialien, hohe Funktionalität und große Zuverlässigkeit aus.

Roboteranlagen auf dem Standard der Automobil-Industrie sichern den Ausbau am Standort Olpe. Das Unternehmen produziert dort heute auf einer Fläche von 22.000 m². Zusammen mit dem Schwesterunternehmen, dem Armaturenhersteller heinrichschulte, werden an dessen Hauptsitz in Iserlohn-Sümmern zusätzlich 15.000 m² Produktionsfläche genutzt.